

# SchulA Giekau

Sitzung vom 17.03.2015

Seite 1

in der Schule Seekrug

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 5  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.31 Uhr

Ende: 20.43 Uhr

---

(Unterschriften)

---

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 5

a) stimmberechtigt:

1. Doerthe Nagel	13.
2. Beeke Gramkow	14.
3. Christoph Graf von Hahn	15.
4. Bernd Schwartz	16.
5. Evelyn Liebau f. Karsten Zwicker	17.
6.	18.
7.	b) nicht stimmberechtigt
8.	1. Bürgermeister Koch
9.	2. GV Hartmann, Juhls, Paulsen, Petersen, Graf von Platen-Hallermund, Stenzel
10.	3. Frau Klüber, Frau Virchow / Grundschule Frau Pehlke / BGS, Frau Genz / Förderverein
11.	4. Frau Plöger / Gleichstellungsbeauftragte
12.	5. Herr Less / Amt Lütjenburg
	6. 1 Zuhörer

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Karsten Zwicker	
2.	

Die Mitglieder des Ausschusses waren durch Einladung vom 06.03.2015 auf Dienstag, den 17.03.2015 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Ausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

**Tagesordnung:**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung v. 04.11.2014
4. Bericht der Schulleitung
5. Bericht zum Kindergartenbetrieb
6. Jubiläum Schule Seekrug
7. Verschiedenes

**Nicht öffentlich:**

8. Personalangelegenheiten

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu dem Punkt 8 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtet die Vorsitzende Frau Evelyn Liebau per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihre Tätigkeit als Ausschussmitglied ein.

#### 1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Schulausschuss beschließt, dass der Tagesordnungspunkt 8 in nicht öffentlicher Sitzung behandelt wird.

- 5 dafür -

#### 2. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen und Anregungen im Rahmen der Einwohnerfragestunde zu Beginn und zum Ende der Sitzung vor.

#### 3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung v. 04.11.2014

Die Niederschrift über die Sitzung vom 04.11.2014 wird genehmigt.

- 5 dafür -

#### 4. Bericht der Schulleitung

Die Schulleiterin Frau Labza ist nicht anwesend.

Frau Klüber berichtet zum Schulbetrieb. Derzeit werden 40 Schüler/innen beschult. Ab Ostern wird ein Kind die Schule wechseln. Nach derzeitigem Erkenntnisstand werden 13 Kinder die Schule zum Ende des Schuljahres verlassen. Es liegen 8 gesicherte Anmeldungen für Erstklässler vor. Nach derzeitigem Stand wird demnach die Schülerzahl von 40 unterschritten.

Für den Schulbetrieb werden die zugewiesenen Lehrerstunden ausreichen (für zwei Hauptlehrerinnen plus 3 Stunden aus der Quote der Leiterin plus unterstützenden Unterricht von zwei Kräften aus Lütjenburg).

Frau Klüber informiert weiterhin über ein neues Unterrichtsprinzip. Zur Förderung der Verhaltenskreativität wird durch die überwiegend nach außen gerichtete Aufstellung des Mobiliars der Charakter eigener Arbeitsplätze geschaffen. Daneben werden Gruppentische oder Einzelplätze zur Verfügung gestellt. Mit diesem neuen Prinzip wurden erste gute Erfahrungen gemacht. Es sind insgesamt weniger Ablenkungen zu verzeichnen und die Kinder fühlen sich wohl in ihren neuen Sitzpositionen.

Hinsichtlich der Förderung von zwei Kindern mit Hörproblemen ist leider festzustellen, dass der betreuende Lehrer, Herr Pein, ausgefallen ist und keine Ersatzgestaltung aufgrund fehlender Fachkräfte erfolgen kann. Eine Betreuung findet derzeit nur im Rahmen einer Familienberatung statt. Es wird nachgefragt, ob eine Betreuung und Förderung auch in den Räumlichkeiten der Schule erfolgen kann. Daneben werden zwei weitere Kinder mit Einschränkungen beschult.

Frau Virchow berichtet ergänzend über erfolgreiche Aktivitäten (Besuch der Kieler Nachrichten, Wetterbericht im Schleswig-Holstein Magazin, Besuch des Tierfilmers Andreas Kieling), die durch die Kinder freudig und beeindruckend aufgenommen wurden.

Frau Pehlke von der Betreuenden Grundschule berichtet, dass derzeit 19 Kinder an der Betreuung teilnehmen, wobei vier Kinder bis 16.00 Uhr anwesend sind. Zum Schuljahresende werden fünf Kinder ausscheiden, nach derzeitigem Sachstand werden weiterhin vier Kinder die Betreuungszeit bis 16.00 Uhr in Anspruch nehmen.

Im Rahmen einer Fortbildung erfolgte der Hinweis, dass im Rahmen der Bereitstellung des Mittagessens eine Kennzeichnungspflicht des Lieferanten hinsichtlich der Allergene besteht. Dieser Hinweis wurde durch Frau Pehlke entsprechend weitergegeben. Diese Pflichtkennzeichnung wurde durch den Lieferanten innerhalb kürzester Zeit umgesetzt. (Bemerkung: Der Schriftverkehr zu dieser Thematik soll der Amtsverwaltung zugeleitet werden.)

Zwischenzeitlich war auch das Gesundheitsamt bereits vor Ort.

Die erfolgreiche Durchführung von Projekten (Maskenbau, Siebdruck, Minigärten) wird auch weiterhin erfolgen.

Aufgrund einer Nachfrage von Herrn Juhls trägt Bürgermeister Koch die Antwort des Kreises Plön zur erteilten Stellungnahme hinsichtlich der Schulentwicklungsplanung vor. Unter bestimmten Bedingungen soll es künftig auch möglich sein, Schulstandorte bzw. kleinere Außenstellen zu erhalten, wenn mindestens 27 Schüler/innen beschult werden.

Im Hinblick auf eine Praktikabilität erfolgt eine kurze Aussprache. Mit nur einer Lehrkraft vor Ort erscheint eine Umsetzung jedoch nicht praktikierbar.

Unter Mitwirkung aller Beteiligten soll durch Aktivitäten, Kreativität und Ideen weiterhin für den Schulstandort Seekrug geworben werden.

#### 5. Bericht zum Kindergartenbetrieb

Aufgrund der Abwesenheit des Kindergartenpersonals trägt die Vorsitzende einen zugeleiteten schriftlichen Bericht vor. Dieser ist als Anlage dem Protokoll beigelegt.

Herr Schwartz teilt mit, dass im Rahmen der Unfallverhütung und des Gesundheitsschutzes am 10.2.2015 der Kindergarten Giekau durch die Unfallkasse Nord besichtigt wurde. Einige festgestellte Mängel konnten schon beseitigt werden. Noch zu erledigen sind der Umbau der WC-Anlage und die Einrichtung eines neuen Wickelbereiches. Die Thematik wird noch in der nächsten Sitzung des Bau- und Wegeausschusses detaillierter behandelt.

Aufgrund von Nachfragen werden in einer anschließenden Aussprache die folgenden kurz Themen aufgegriffen:

- Bauantragsverfahren Kindergarten (Nutzungsänderung)
- Erstellung einer neuen Kindergartenkonzeption (bei Abwesenheit der Leiterin)
- Einberufung des Kindergartenbeirates (geplant 2. Aprilhälfte)
- Nutzung der Turnhalle durch Dritte

#### 6. Jubiläum Schule Seekrug

Die Vorsitzende führt in den Sachverhalt ein. Sodann informiert Frau Genz, Vorsitzende des Fördervereines, über die angedachte große Jubiläumsfeier, die am 11. Juli 2015 stattfinden soll. Die Planung und der Veranstaltungsrahmen sind in der beigelegten Anlage 6.1, eine Presseinformation in der Anlage 6.2 aufgeführt. Im Vorwege ist ein Gesprächstermin mit den Kieler Nachrichten vorgesehen.

Am 30.05.2015 soll daneben vorher ein Tag der offenen Tür durchgeführt werden. Diese Veranstaltung, die auch mit einem Flyer angekündigt wird, soll auch als Werbeveranstaltung für den Besuch der Grundschule in Seekrug genutzt werden.

Zur Historie der Schule teilt Frau Genz mit, dass 1955 in Seekrug die Volksschule für Engelau und Gottesgabe ihren Betrieb aufgenommen hatte. 1972 wurde die Grundschule eingerichtet.

Für das anstehende Jubiläum hat die Schulleiterin, Frau Labza, bereits ihre Teilnahme zugesagt.

Wünschenswert ist auch ehemalige Lehrkräfte zu erreichen und Familien zu finden, die über mehrere Generationen den Schulstandort besucht haben.

#### 7. Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

20.23 Uhr: Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: